

KREUZ MEHR

Katholische Pfarrei St. Elisabeth an Lahn und Eder
Pfarrbrief Februar – März 2024

ES IST ZEIT

Wofür?
Für



Battenberg



Gladenbach



Biedenkopf



Hartenrod



Breidenbach

www.pfarrei-stelisabeth.de



ST. ELISABETH
an Lahn und Eder

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Impressum	3
Editorial.....	4
Geistliches Vorwort	5
Informationen für die gesamte Pfarrei.....	7
Kasualien.....	7
Neues aus dem PGR.....	8
Neue Präventionsbeauftragte im Pastoralteam.....	9
Der neue WhatsApp-Kanal unserer Pfarrei	10
Angebote der Pfarrei	11
KMU - Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung.....	11
Ökum. Jugendarbeit Dautphetal	11
Vorbereitungskreis für Kinderwortgottesdienste und kreative Gottesdienste	12
Kinderfasching in Breidenbach	13
Ausflug mit dem Bibelkreis St. Josef nach Aachen	14
Gospel-Charity Konzert in Breidenbach.....	15
Über die Pfarreigrenzen hinaus	16
Einkehrtag in der Fastenzeit mit Maria Becker	16
Weltgebetstag am 01.03.2024	16
Neues aus dem Weltladen Gladenbach	18
Rückblick.....	22
Jahresstatistik 2023	22
Kollektenerträge aus 2023.....	22
Spendenaktion zugunsten der Tafel.....	23
Dankeschön aus Indien.....	23
Adventskonzerte am 16. Und 17.12.2023	24
Sternsingertag 2023.....	25
Adventsausflug des Kinder- und Jugendtreffs Gladenbach.....	26
Kalender.....	28
Gottesdienste vom 01.02.2024 bis 01.04.2024.....	28

Termine für die Gesamtpfarrei St. Elisabeth an Lahn und Eder	33
Termine aus St. Marien Battenberg	33
Termine aus St. Josef Biedenkopf	34
Termine aus Maria Himmelfahrt Breidenbach	35
Termine aus Maria Königin Gladenbach & St. Johannes Nepomuk Hartenrod	35
Und zum Schluss... ..	36
Kath. Kindergarten Arche Noah.....	37
Unsere Pfarrbüros.....	37
Zentrales Pfarrbüro.....	37
Kirchenbüro Battenberg	37
Kirchenbüro Breidenbach	37
Kirchenbüro Gladenbach/Hartenrod.....	37
Unsere Gremien.....	38
Unsere Kirchorte.....	39
Zentrales Pfarrbüro.....	40
Kontaktdaten der SeelsorgerInnen.....	40
Caritas-Beratungsstelle.....	40

Impressum

Herausgeber: Katholische Pfarrei St. Elisabeth an Lahn und Eder
v.i.S.d.P.: Pfarrer Dr. Christof Strüder • Hainstraße 86 • 35216 Biedenkopf
Tel. 06461 75845 - 0 • E-Mail: c.strueder@pfarrei-stelisabeth.de

Gestaltung: Daniela Ruopp, Charlotte Meister

Druck: L&W Druck Lindauer und Wolny GbR, Bad Endbach

Auflage: 2.950 Exemplare

Titelbild: Christian Schmitt in pfarrbriefservice.de

www.pfarrei-stelisabeth.de



Hinweis: Der Redaktionsschluss für den nächsten gemeinsamen Pfarrbrief ist der **23. Februar 2024**. Bitte senden Sie Artikel und Termine zur Veröffentlichung bis dahin an pfarrbrief@pfarrei-stelisabeth.de - vielen Dank!

Besuchen Sie uns unter www.pfarrei-stelisabeth.de.

Oder auf Facebook oder Instagram.

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

Daniela Ruopp und mit einem kleineren Anteil auch ich, Charlotte Meister, basteln, layouten und kreieren diesen Pfarrbrief, aber natürlich nur DANK IHNEN ALLEN! Jeder Artikel, der uns zugesendet wird, ist wunderbar, denn Kreuz & Mehr lebt ja genau von **Ihren** Geschichten.

Als große Pfarrei, die wir sind, kann dieser Pfarrbrief ein Element sein, das uns Verbundenheit schenkt. Daher zögern Sie bitte nicht, uns Beiträge zu senden – seien es Rückblicke, Veranstaltungshinweise oder vielleicht eine Geschichte oder eine Buchempfehlung, die Ihnen auch auf den Glauben hin einen guten Impuls gegeben hat, den Sie gerne teilen wollen. Wir können gerade Geschichten vielleicht nicht immer direkt in der nächsten Ausgabe abdrucken, aber wir benötigen auch immer mal wieder noch Seiten, die wir terminlich nicht direkt an eine Ausgabe binden müssen (wie z.B. bei Veranstaltungen).

In Länge und Thema unterscheiden sich unsere Artikel und dürfen das auch gerne. Aber wenn Sie sich fragen, ob es einen Richtwert gibt: ca. 2.000 Zeichen (mit Leerzeichen) sind etwa eine Seite + Überschrift. Soll noch ein Bild dazu, könnte das je nach Größe auch noch passen, alles darüber wird wahrscheinlich mehr als eine Seite in Kreuz & Mehr ausmachen, was aber natürlich kein Problem ist 😊. Bitte beachten Sie jedoch die geltenden Regeln der deutschen Rechtschreibung.

Kreuz & Mehr zeigt die Vielfalt unserer Gemeinde und Menschen, dazu brauchen wir Sie alle. Danke für alles, was bisher kam und noch kommen wird!

Für die Herausgeber,

Charlotte Meister

Geistliches Vorwort

Liebe Mitchristen in der Pfarrei St. Elisabeth an Lahn und Eder, liebe Leserinnen und Leser!

Wenn man etwas zum letzten Mal tut, kann es bewusst oder unbewusst geschehen. Der Pfarrbrief, den Sie in Händen halten, ist für eine Zeit bestimmt, die mit dem bewussten Ende zu tun hat.

Zunächst einmal beginnt am Aschermittwoch (14. Februar 2024) die Fastenzeit. Für viele von uns ist das ein Stichtag für das ganz entschiedene Ende. Ich hatte einen Lehrer, der am Fastnachtsdienstag mit großem Genuss seine letzte Zigarette rauchte. Die nächste entzündete er nach der Osternacht. Er hatte es tatsächlich geschafft, in der Fastenzeit völlig auf das Rauchen zu verzichten. Sicher gibt es zahlreiche andere Beispiele für eine bewusste Zäsur. Es geht dabei gar nicht so sehr um die tiefe Einsicht, dass beispielsweise das Rauchen oder zu viele Süßigkeiten schädlich sind. Das ist bekannt. Die zumindest zeitweise bewusste Beendigung ist vielmehr ein Akt der Freiheit. Ich beweise mir selbst meine eigene Freiheit. Ich bin meinen eigenen Neigungen nicht hilflos ausgeliefert. Ich kann mich dazu verhalten. Ich habe es in der Hand, etwas bewusst zu entscheiden. Erlebte Freiheit scheint mir der eigentliche Sinn der Fastenzeit zu sein. Jesus hat vierzig Tage in der Wüste verbracht und entschieden Verzicht geübt. Er hat sich den Verlockungen

einer falschen Lebensweise entgegen gestellt und sich zu seinem Weg bekannt. So folgt er nicht dem Teufel, sondern Gott, den er als seinen „Vater“ bezeichnet.

In diesem Pfarrbrief finden Sie zahlreiche Angebote und Anregungen, die sich auf die Fastenzeit und das Osterfest beziehen. Damit ist die Anregung verbunden, sich bewusst zu entscheiden. Wie soll in diesem Jahr die Zeit bis Ostern verlaufen? Wozu sage ich „nein,“ wozu „ja?“

Wenn man etwas erkennbar zum letzten Mal erlebt, gewinnt es einen besonderen Wert. Von dem Theologen Leonardo Boff ist geradezu legendär überliefert, dass er einen Zigarettenstummel als kostbar aufbewahrt hatte. Dieser Stummel gehörte zur letzten Zigarette, die sein Vater vor dem Tod geraucht hatte. In einem Brief hatte Leonardo Boff fern der Heimat vom Tod des Vaters erfahren. Dem Brief war der Zigarettenstummel beigelegt.

Dieser kleine unscheinbare Rest hatte den Mund des Vaters berührt. Es war für den Sohn nicht nur Müll. Ihm erzählte er eine Geschichte. Es war die Geschichte seiner Herkunft, seiner Heimat.

Leonardo Boff hat darüber nachgedacht, weshalb ihm der Zigarettenstummel so wichtig war. Er begriff,

dass es eine Ähnlichkeit zu dem gibt, was Jesus uns hinterlassen hat.

Ganz bewusst hat Jesus beim letzten Abendmahl zum letzten Mal Brot und Wein mit denen geteilt, die ihn begleitet haben. Als Jesus dann am Kreuz gestorben war und als es neue Erfahrungen seiner Gegenwart gab, hat es sich mehr und mehr so entwickelt, dass das Teilen von Brot und Wein zu seinem Gedächtnis ebenfalls anfang, eine Geschichte zu erzählen. Das ganz bewusste Abschiedsmahl hat Spuren hinterlassen. Es ist der Jesusbewegung heilig geworden. Die Männer und Frauen aus seinem Umfeld haben es in Ehren gehalten. So wurde es ein „Sakrament.“

Nicht alles, was wir zum letzten Mal oder wenigstens zeitweise zum letzten Mal tun, ist gleich schon ein Sakrament. Es können auch nicht alle Menschen derartige Gefühle zu dem besagten Zigarettenstummel aufbauen wie Leonardo Boff. Dennoch: mit der bewussten Endgültigkeit wächst auch das Gefühl der Heiligkeit. Manchmal wünschen wir uns, dass ein letzter Blick, ein letztes Wort, eine letzte Berührung sich ganz tief in unser Herz einprägen sollen. In solchen

Momenten geben wir Personen oder Erfahrungen so etwas wie „Heiligkeit.“

Für die anstehende Fastenzeit und für das Osterfest 2024 wünsche ich Ihnen und Euch, dass darin Erfahrungen verborgen sind, die gerade aufgrund ihrer Endlichkeit so kostbar werden. Je mehr wir solche Erfahrungen machen, umso mehr zeigt sich die Kostbarkeit des Lebens. Ich wünsche Ihnen und Euch außerdem, dass auch das Sakrament Jesu, das er ganz bewusst im Abendmahl ein letztes Mal gefeiert hat, für uns alle wieder neu als kostbar und heilig erfahren wird!

Dr. Christof Strüder, Pfarrer



Informationen für die gesamte Pfarrei

Kasualien

Taufen

Wir gratulieren all unseren Täuflingen herzlich zur Taufe und wünschen Gottes Segen für das gesamte Leben! ♥

Fabio Štěpánek, Hatzfeld (Eder)

Herzlich Willkommen in unserer Mitte!

Hochzeiten

Wir wünschen allen Ehepaaren Gottes reichen Segen für den gemeinsamen Lebensweg und die Liebe, die in guten und schlechten Tagen trägt!

Möge die Liebe euch durch alles tragen!

Ehejubiläen

Sie feiern demnächst ein Ehejubiläum und wünschen sich einen Dankgottesdienst oder den Besuch des Pfarrers? Melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Neuzugezogene

Sie sind neu bei uns? Oder Sie kennen jemand, der neu in unserer Pfarrei ist? Gerne bringen Sie ihm oder ihr eine Ausgabe von Kreuz und Mehr mit oder sagen Sie uns im Pfarrbüro Bescheid.

Herzlich Willkommen bei uns!

Krankenbesuche

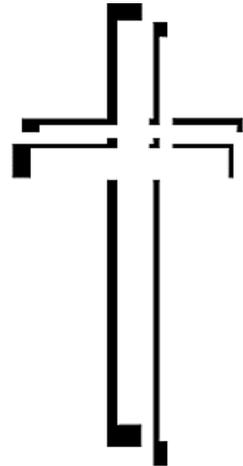
Aufgrund der Größe unserer Pfarrei können wir leider nicht immer wissen, wer krank ist und/oder einen Besuch wünscht. Sollten Sie die Krankenkommunion oder einen Krankenbesuch wünschen, so melden Sie sich bitte im Pfarrbüro!

Wir besuchen Sie gerne!

Sterbefälle

Wir gedenken all unserer Verstorbenen und wünschen den Angehörigen Trost und Kraft für diese Zeit!

Peter Lorenz Theunißen, Battenberg (Eder)
Maria Damm, Biedenkopf-Dexbach
Manuela Daniel, Dautphetal-Allendorf
Anna Auguste Jilg, Allendorf (Eder)
Renate Agnes Rink, Gladenbach-Weidenhausen
Elfriede Maria Burk, Gladenbach-Kehlnbach
Ilse Ottilie Schneider, Gladenbach
Martin Hirth, Biedenkopf-Engelbach
Theresia Köhler, Allendorf (Eder)
Barbara Kaiser, Bromskirchen



Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe!

Bei Trauerfällen erreichen Sie den aktuellen Ansprechpartner für Trauerfälle unter der Telefonnummer **06461 8068840**. Diese Rufnummer ist nur für Trauerfälle eingerichtet und gilt für unsere gesamte Pfarrei (mit den Kirchorten Biedenkopf, Breidenbach, Battenberg, Gladenbach, Bad Endbach-Hartenrod).

Neues aus dem PGR

Am 26.11.2023 wurden aus allen Teilen der Pfarrei folgende Personen in den neuen Pfarrgemeinderat gewählt (alphabetische Reihenfolge nach Kirchorten):

Für St. Josef Biedenkopf

Wolfgang Buder

Gerhard Hesse

Dr. Ralf Peter Schwarz

Thomas Urspruch

Für St. Marien Battenberg

Claudia Heuser

Evgeny Matushin

Claus Jürgen Müller

Für Maria Himmelfahrt Breidenbach

Michaela Schmidt

Für Maria Königin Gladenbach

Diana Dall'Asta

Elke Schmalz

Johannes Schmalz

*Für St. Johannes Nepomuk Bad End-
bach-Hartenrod*

Sabrina Ruopp

Der neue PGR hat sich in zwei Sitzungen konstituiert. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses hat die zweite konstituierende Sitzung noch nicht stattgefunden. Vielen Dank allen, die zum Gelingen der Wahl beigetragen haben!

Neue Präventionsbeauftragte im Pastoralteam

Am 01.01.2024 übergab Pastoralreferentin Astrid Wilming offiziell die Aufgabe der Präventionsbeauftragten an Gemeindereferentin Ann-Sophie Petry ab.

Ann-Sophie Petry möchte mit ihrer neuen Aufgabe einen Beitrag für mehr Sensibilisierung und Aufklärung in diesem Feld sorgen und für alle Menschen, die unter einer Art von Gewalt leiden oder litten sichtbar Ansprechperson sein. Außerdem wird für die Zukunft geplant, wie die Präventionsarbeit in der Pfarrei ganz konkret - über die Abgabe des Erweiterten Führungszeugnisses und einer Unterzeichnung einer Selbstverpflichtungserklärung von Haupt-, und Ehrenamtlichen der Pfarrei hinaus - gestaltet werden kann. So sollen beispielsweise Seminare von der Pfarrei aus geplant werden, die zur Aufklärung in dem Bereich von sexualisierter Gewalt dienen sollen. Vorstellbar könnten sich Schulen, Eltern, Großeltern, Sportvereine, Ehrenamtliche, die mit Schutzbefohlenen in Kontakt kommen dafür interessieren. Damit soll eine Kultur der Sorge um alle Schutzbefohlenen in Kirche und Gesellschaft entstehen, sodass sich alle dort wohl- und angenommen fühlen können und weitestgehend schöne Erfahrung des Lebens gesammelt werden können.

Bei Fragen, Anregung oder Bedarf nach einem Gespräch, können Sie mich im Pfarrbüro in Biedenkopf erreichen oder unter a.petry@pfarrei-steleisabeth.de // 06461/75845-23.

Ann-Sophie Petry

Der neue WhatsApp-Kanal unserer Pfarrei

Seit November 2023 ist unter den Kanälen bei dem Messengerdienst „WhatsApp“ auch ein Kanal von unserer Pfarrei zu finden. Über diesen Kanal können sich alle Abonnenten/-innen über Geschehnisse, Angebote und Veranstaltungen der Pfarrei St. Elisabeth an Lahn und Eder informieren.



Vorteile:

Alle Geschehnisse, Veranstaltungen und Information finden Sie in aktuellster Form wieder. So können Sie beispielsweise schon über vor kurzem vergangene Veranstaltungen erfahren.

Was brauche ich, um den Kanal zu abonnieren? Wie geht das?

Um den Kanal der Pfarrei zu abonnieren, müssen Sie auf Ihrem Endgerät (Smartphone, Tablet, PC, usw.) die App „WhatsApp“ heruntergeladen haben und Sie benötigen einen **WhatsApp-Account**. Wenn Sie WhatsApp bereits nutzen, haben Sie schon diese beiden Schritte bewältigt. Nun brauchen Sie nur noch dem Kanallink zu folgen: <https://whatsapp.com/channel/0029VaDd0gpAzNbtWTW9nr1L> oder den QR-Code zu nutzen:



Schließlich drücken Sie dort auf den Button „abonnieren“ und schon ist es geschafft!

Unter der Rubrik „Aktuelles“, in der Sie auch den Status von Freunden einsehen können, finden Sie nun den Kanal St. Elisabeth an Lahn und Eder.

Dieser Kanal lebt natürlich davon, dass möglichst viele Menschen den Kanal abonnieren, damit auch möglichst viele Menschen über den Kanal informiert werden können. Teilen Sie also den Kanal-Link mit vielen Menschen aus Ihrem sozialen Umfeld, die sich auch für die Geschehnisse aus unserer Pfarrei interessieren können.

Bei Fragen, Problemen und Beiträgen für den Kanal, können Sie sich gerne bei Gemeindereferentin Ann-Sophie Petry (a.petry@pfarrei-stelisabeth.de) melden.

Ann-Sophie Petry

Angebote der Pfarrei

KMU - Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung

Erstmals ist 2023 eine ökumenische Untersuchung der Religiosität in Deutschland erschienen. Der statistische Zustand der evangelischen und katholischen Kirche wird darin nüchtern dargestellt. Interessante Einblicke kommen ans Licht. Im Anschluss an den Gottesdienst am Freitagabend, **23. Februar 2024**, präsentiert Pfarrer Dr. Christof Strüder die Ergebnisse der Studie und hofft auf einen angeregten Austausch. Sie sind herzlich in das Pfarrhaus von St. Elisabeth, Hospitalstraße 41, eingeladen. Der Gottesdienst beginnt - wie immer - um 18.00 Uhr. Die Präsentation und Gesprächsrunde startet um 18.45 Uhr.

Ökum. Jugendarbeit Dautphetal



Jugendarbeit im Dautphetal ökumenisch gedacht

Im Dautphetal soll es mit den Jugendlichen und Kindern nun auch ökumenisch zugehen. Folgende Angebote sind nun angedacht ökumenisch zu laufen. Schau dir doch die Angebote an. Vielleicht findest du ja darunter etwas für dich! Wenn du Fragen hast, kannst du gerne dich bei Ann-Sophie Petry (a.petry@pfarrei-stelisabeth.de) melden, die auch bei den verschiedenen Angeboten dabei sein wird.

Teenkreis:

Alle zwei Wochen treffen sich Jugendliche aus der evangelischen Gemeinde im Dautphetal donnerstags von 19:30 bis 21:30 Uhr im Teenkreis-Raum in Friedensdorf. Es wird gemeinsam in Themen reingedacht, von Geschichten gehört und sich mit gleichaltrigen zwischen 13 und 17 Jahren ausgetauscht. Hier ist auch neben den inhaltlichen Angeboten immer wieder Raum, um gemeinsam zu spielen, miteinander zu kochen und Ausflüge zu machen. Genaue Termine findet ihr auf Instagram und in unserer Whatsapp-Gruppe. Bei Interesse könnt ihr euch gerne bei uns melden! (Tabea Gilberg: 01517-2959279 // Robin Feldhaus: 0170-2152153 // Ann-Sophie Petry: 06461/7584523 oder: a.petry@pfarrei-stelisabeth.de)

Connect on Tour:

Der offene Jugendtreff „Connect on Tour“ hat kein festes Programm. Ab circa 13 Jahren bist du willkommen, alleine oder mit deinen Freunden /-innen vorbeizukommen. Das Angebot rotiert durch den Nachbarschaftsraum Dautphetal und findet wechselnd in Holzhausen, Buchenau, Friedensdorf und Dautphe jeweils im evangelischen Gemeindehaus statt. Oft spielen wir etwas, quatschen miteinander und verbringen eine entspannte Zeit. Die Termine mit den jeweiligen Orten findest du immer auf Instagram und auf unserer Website.

Ferien ohne Koffer:



Ferien ohne Koffer ist eine jährlich in Friedensdorf stattfindende Kinderbibelwoche für Kinder der 2. bis 5. Schulklasse. In diesem Jahr begeben wir uns auf die Reise mit Ruth, einer Frau aus der Bibel. Vom 08.-12. April 2024 lernen wir ihre Geschichte kennen und werden darüber hinaus viel basteln, spielen, singen und Spaß haben. Am 14. April wird es zudem einen abschließenden Familiengottesdienst geben, zu dem auch die Familien herzlich eingeladen sind. Die Anmeldung erfolgt online. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an uns. (Tabea Gilberg: 01517-2959279 // Robin Feldhaus:

0170-2152153)

Ann-Sophie Petry

Vorbereitungskreis für Kinderwortgottesdienste und kreative Gottesdienste

Es soll wieder besonders bunt in den Gottesdiensten in unserer Pfarrei werden. Im neuen Jahr 2024 soll es zwei neue Gottesdienstvorbereitungsgruppen geben.

In der einen geht es um die Wiederbelebung von Kinderwortgottesdiensten in St. Josef Biedenkopf.

In der anderen Gruppe soll über kreative Gottesdienste nachgedacht werden, die sich über das ganze Jahr und die ganze Pfarrei erstrecken sollen.

Bei Interesse, in einer oder beiden Vorbereitungsgruppen mitzumachen, melden Sie / meldet euch gerne bei Gemeindereferentin Ann-Sophie Petry (a.petry@pfarrei-stelizabeth.de). Ich freue mich darauf gemeinsam mit Ihnen und euch neue und schöne Gottesdienste vorzubereiten und zu erleben.

Ann-Sophie Petry

Kinderfasching in Breidenbach

KINDERFASCHING

am Sonntag, 11.02.2024

um 15.11 Uhr !!!

im Bürgerhaus Breidenbach

Für Essen und Trinken ist gesorgt!

Eintritt: 1 Euro



Bitte reichlich Gute Laune mitbringen!

Ausflug mit dem Bibelkreis St. Josef nach Aachen

In diesem Jahr hat sich der Bibelkreis für ein gemeinsames Wochenende Aachen als Ziel ausgesucht. Die Stadt ist bekannt für ihre Geschichte und das damit einhergehende architektonische, archäologische und kulturelle Erbe. Aachen wurde Hauptresidenz von Karl dem Großen, der Weihnachten 800 von Papst Leo III. in Rom zum Kaiser gekrönt wurde.

Im Jahr 1166 verlieh Friedrich I. Barbarossa Aachen die Stadtrechte. Aachen diente vom frühen Mittelalter bis 1531 als Krönungsort zahlreicher römisch-deutscher Könige und Kaiser.



Aachener Dom

Der Aachener Dom ist das besterhaltene Bauwerk aus karolingischer Zeit. Seit mehr als 1200 Jahren zieht er Menschen in seinen Bann. Er verbindet bis heute kirchliche Funktionen und historische Traditionen. Auf Grund seiner besonderen geschichtlichen Bedeutung wurde der Dom 1978 als erste Kulturstätte Deutschlands in die UNESCO-Welterbeliste aufgenommen.

Neben Stadt- und Dombesichtigung wird an diesem geschichtsträchtigen Ort der Bibelkreis in Gesprächseinheiten einen Blick in die Kirchengeschichte werfen.

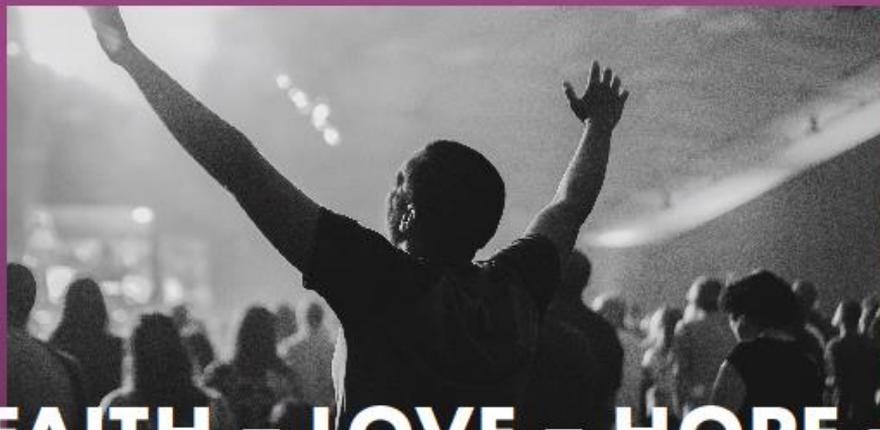
Anmeldeschluss für die Teilnahme an der Fahrt vom **19. bis 21. April 2024** ist der 1. März 2024. Die Kosten für die Übernachtungen in der bischöflichen Akademie und das Wochenende betragen 80 Euro.

Weitere Informationen bei Heidi Hesse Tel. 06461-4320.

Der Bibelkreis trifft sich in der Regel jeden ersten Dienstag im Monat um 19 Uhr in der Seitenkapelle von St. Josef. Denn wie heißt es so schön: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“. Wir freuen uns über weitere an der Bibelarbeit Interessierte.

Herzliche Einladung zum Gospel Charity Konzert

des **Backland Gospel Choir** mit Band und dem **Nur Blech Ensemble** zugunsten der **Tafel Biedenkopf** mit Ausgabestellen in Bad Laasphe, Biedenkopf, Breidenbach, Dautphe und Niedereisenhausen.



FAITH - LOVE - HOPE - CONFIDENCE

Sonntag,
den 25. Februar 2024

Um 18:00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde
St. Elisabeth an Lahn und Eder
Altweg 30
35236 Breidenbach

FÜR ALLE GENERATIONEN

... für Familien, für Kinder,
für Teenager, für Jugendliche,
für Erwachsene, für Omas, für Opas,
für Singles, für Couples

EINTRITT FREI!

Spende erbeten für die Tafel Biedenkopf e.V.
(weitere Infos unter www.tafel-biedenkopf.de)

Es laden ein:
Die Evangelische ALLIANZ Angelburg-
Steffenberg und der Backland Gospel Choir
(Leitung: Hans-Peter Puy)

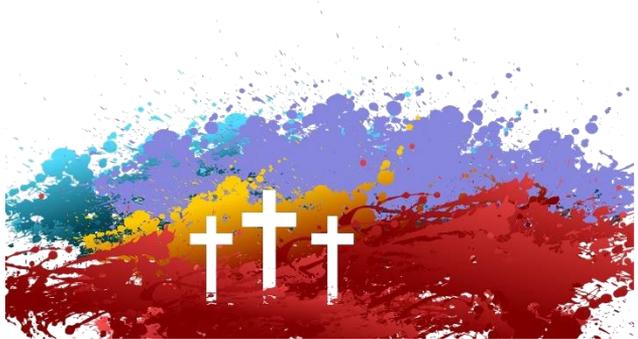


Über die Pfarreigrenzen hinaus

Einkehrtag in der Fastenzeit mit Maria Becker

„Menschen in der Passion“

In der Passionserzählung begegnen uns Menschen, die auf ganz unterschiedliche Weise in dieses Geschehen eingebunden sind. Sie laden uns ein, nachzuspüren, welche Bedeutung die



Passion für uns selbst haben kann. Menschen in der Passion können uns selbst zu einem Teil dieser Geschichte werden lassen und helfen, die Bedeutung dieses Geschehens für uns ganz persönlich zu erschließen.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Termin: Samstag, 24. Februar, 10.00 – 15.00 Uhr

Ort: Unterkirche in Bad Endbach – Hartenrod, Hahnkopfstraße 7

Verantwortlich für den Einkehrtag ist Maria Becker

Anmelden können Sie sich per Mail: mariatheresia.becker@t-online.de oder telefonisch unter: 0160 91891958

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weltgebetstag am 01.03.2024

Mit Palästina „durch das Band des Friedens“ verbunden

In ökumenischer Verbundenheit wird am 1. März 2024 weltweit der Weltgebets- tag gefeiert, vorbereitet von palästinensischen Christinnen.

Der deutschsprachige Titel „... verbunden durch das Band des Friedens“ (Epheser 4,3) ist nach dem menschenverachtenden Angriff der Terrororganisation Hamas auf ein Musikfestival in Israel in dramatischer Weise hochaktuell geworden.



Damals wie heute sind Christen in Palästina eine religiöse Minderheit von 1,2 Prozent. In Gebeten und Gottesdiensten wird die Sehnsucht nach Frieden in der Region ausgedrückt.

Der Staat Palästina wurde im November 1988 in Algier von der Palästinensischen Befreiungsorganisation (PLO) ausgerufen. Das beanspruchte Staatsgebiet

Westjordanland (Westbank), Gaza und Ostjerusalem umfasst ca. 6000 Quadratkilometer und ist etwa zweieinhalbmal so groß wie das Saarland. In diesem Gebiet leben 5,3 Millionen Menschen. Im Rahmen der Friedensverträge zwischen Israel und der PLO nach 1993 erhielten die Palästinenser eine Teilautonomie im Gaza-Streifen und im Westjordanland. 1994 wurde die Palästinensische Autonomie-Behörde gegründet. Sie ist zuständig für grundlegende Dienstleistungen, wie Wasser, Strom, Schulbildung, Pässe etc.

Mit dem Oslo II-Abkommen 1995 wurde die Westbank in drei Zonen aufgeteilt: Zone A (18%), kontrolliert von der Palästinensischen Autonomie-Behörde, Zone B (22%), gemeinsame Kontrolle durch israelische und palästinensische Behörden; Zone C (60%), Kontrolle durch die israelische Armee. Weltweit leben 14,3 Millionen PalästinenserInnen, u.a. 1,7 Millionen im Staate Israel, 6,4 Millionen in den arabischen Ländern. Das UN-Hilfswerk für Flüchtlinge im Nahen Osten hat 5,9 Millionen palästinensische Flüchtlinge registriert. Davon lebt ein Drittel in Flüchtlingslagern in Jordanien, Syrien, im Libanon und in Palästina, zwei Drittel der Geflüchteten sind weltweit verstreut. Ein Drittel der Menschen in Palästina ist jünger als 15 Jahre. 2022 lag die Arbeitslosigkeit bei Frauen bei 40 Prozent, bei Männern bei 22 Prozent, in Gaza wesentlich höher.

Frieden, Schutz vor Willkür, ein selbst bestimmtes Alltagsleben, das ist für viele Menschen in Palästina ein Traum.



Es fehlen sichere Orte. Deshalb unterstützt das Weltgebetstags-Komitee unter anderem das in Bethlehem gegründete Projekt „Wings of Hope“. Qualifizierte MitarbeiterInnen aus dem Gesundheitswesen und Trauma-TherapeutInnen arbeiten mit palästinensischen Frauen Erfahrungen von Gewalt, von Armut, Ohnmacht, Vertreibung auf und schaffen Netzwerke vor Ort.

In den Gottesdiensten am 1. März 2024 teilen Christinnen aus aller Welt solidarisch mit den palästinensischen Christinnen die große Sehnsucht nach Frieden und Gerechtigkeit, nach Toleranz, Versöhnung und Dialog. So will der Weltgebetstag ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass aussenden und einen Beitrag zur friedlichen Konfliktlösung leisten.

Die Gottesdienste finden Sie auf Seite 30.

Für Breidenbach: Nach dem Gottesdienst treffen sich die Gottesdienstbesucher im Gemeindesaal. Angesichts der kriegerischen Auseinandersetzungen im Gazastreifen verzichten wir in diesem Jahr auf das Buffet mit landestypischem Essen und treffen uns bei einer Tasse Tee und einer Kleinigkeit zum Essen.

Neues aus dem Weltladen Gladenbach

Kunstwerke mit Geschichte

Mehr als 50 unterschiedlichste Handwerker-Familien, 50 Frauengruppen und fünf Gruppen arbeiten für die 2009 neu gegründete Nichtregierungsorganisation „Bethlehem Fair Trade Artisans“ (BFTA). Die Mission von BFTA ist es, den Menschen in Palästina ihren eigenen Lebensunterhalt zu ermöglichen. Darüber hinaus soll die lokale Wirtschaft aufrechterhalten werden. Die Materialien, mit denen die KünstlerInnen von BFTA arbeiten, sind vielseitig. Sie reichen von Olivenholz, Keramik und Glas hin zu recyceltem Papier oder Filzwolle. Viele Weltladen-KundInnen erfreuen sich einer weihnachtlichen

Olivenholz-Krippe. Olivenholz-Verarbeitung ist der Schwerpunkt von BFTA. Das verwendete Olivenholz stammt hauptsächlich aus dem Norden Palästinas. Die KunsthandwerkerInnen kaufen das Holz, das beim Beschneiden der Bäume abfällt, und verarbeiten es weiter. Es entstehen wunderschöne Unikate, z. B. Schneidebretter, Seifen- und Servierschalen, kleine Holzkreuze etc. Im Weltladen finden Sie ein kleines Sortiment der Kunstwerke. Darüber hinaus unterstützt „Bethlehem Fair Trade Artisans“ soziale Projekte für die Kinder der Region, u. a. durch den Bau von Bibliotheken, das Finanzieren von Schulgebühren, durch Förderung von Musik.

Wachsende Hoffnung

Olivenöl aus Palästina

Die Hälfte der landwirtschaftlichen Fläche Palästinas ist mit Olivenbäumen bepflanzt. Sie sind bis heute für viele Familien die wichtigste Einnahmequelle. Die politische Situation und damit die Exportlogistik stellen jedoch große Herausforderungen dar. Immer mehr Farmer mussten ihre Felder aufgeben. Vor diesem Hintergrund gründete der Kulturanthropologe Dr. Nasser Abufarha im Jahr 2004 die Fair-Handels-Organisation Canaan Fair Trade. Seine Vision: Ein selbstbestimmtes Leben und langfristige wirtschaftliche Perspektiven für die palästinensische Landbevölkerung.

„Wir geben benachteiligten Familien in schwierigen wirtschaftlichen Situationen und in der festgefahrenen politischen Lage Palästinas neue Perspektiven. Dazu passt perfekt der Olivenbaum – als weltweites Symbol der Hoffnung und des Friedens. Seine Früchte gilt es für uns im Fairen Handel zu nutzen: für ein neues, gewaltfreies und selbstständiges Palästina.“ Canaan Fair Trade arbeitet im Norden Palästinas mit dörflichen Genossenschaften zusammen. Die KleinproduzentInnen bauen Oliven, aber auch Weizen, Mandeln, Sesam und Tomaten an. Die Organisation berät die Farmer:innen bei der Umstel-

lung auf Bio-Landbau, verbessert Produktionsprozesse, kontrolliert und vermarktet die Produkte. Aus den Oliven pressen die Mitarbeiter*innen in einer eigenen Anlage direkt nach der Ernte aromatisches Bio-Olivenöl „Nativ extra“. Auch die anderen landwirtschaftlichen Erzeugnisse werden in den Produktionsstätten von Canaan Fair Trade zu hochwertigen Endprodukten weiterverarbeitet und exportfertig verpackt, so dass ein Großteil der Wertschöpfung im Land bleibt.

Die Mehrerlöse ermöglichen auch Mikrokredite für Frauen-Kooperativen, die z. B. sonnengetrocknete Tomaten und handgerollten Couscous herstellen und so mehr Unabhängigkeit erlangen. Canaan Fair Trade zahlt sowohl den ErzeugerInnen als auch in der Weiterverarbeitung faire Preise und ermöglicht so nachhaltige Verbesserungen des Lebensstandards. Das Unternehmen unterstützt auch die Aufforstung von Olivenhainen mit neuen Setzlingen und die Kultivierung alter Weizensorten. Die



vielfältigen Leistungen von Canaan Fair Trade machen die Landwirtschaft wieder attraktiv und rentabel; so können mittlerweile mehr als 2.000 kleinbäuerliche Familienbetriebe sozial und ökologisch nachhaltig wirtschaften und damit Perspektiven für die Zukunft schaffen. Im Weltladen finden Sie ein Sortiment der Köstlichkeiten von Canaan Fair Trade, u.a. Olivenöl, Za'tar, eine arabische Gewürzmischung, und viele andere kulinarische Spezialitäten des östlichen Mittelmeer-Raumes. Im Monat Februar wird auf Öle ein Rabatt von 10% gewährt.

Vom Papiermüll zur Post

Im Gegensatz zum Fußabdruck dokumentiert der ökologische Handabdruck die positiven Umweltauswirkungen von Produkten. Es steht dabei auch die soziale und ökonomische Dimension im Fokus. Ein gutes Beispiel dafür sind die seit langem im Weltladen erhältlichen Briefumschläge, Briefbögen, Schmuckpapiere von **Direkt Recycelte Papierprodukte GmbH (DRP)**. Die Gesellschaft in Münster besteht seit 1996. Beim normalen Recycling muss Altpapier erst gelöst, entfärbt und wieder

getrocknet werden. Das kostet Energie und Wasser. Außerdem fallen giftige Reststoffe an. Das Direktrecycling-Verfahren, das DRP einsetzt, bietet gegenüber anderen Verfahren zur Aufbereitung von Altpapier den Vorteil, dass dabei kein Wasser, keine Bleichmittel oder Bindemittel zum Einsatz kommen. Die Briefumschläge von DRP sehen deshalb nicht nur bunter aus, mit roten Höhenlinien und blauen Flüssen, sie beanspruchen auch die beste Ökobilanz für sich. Ende der 90er Jahre entdeckte der Firmengründer Hagedorn veraltete Landkarten, die Bundeswehr oder Behörden zum Altpapierpreis verkaufen. Eine Förderung der Bundesstiftung Umwelt Osnabrück bezahlte die benötigten 200.000 Mark, um auf das „DIREKT-RECYCLING“ ausgewählter Papierprodukte ein weltweites Patent anzumelden. Angeboten werden auch handgeschöpfte Büttenpapiere aus recycelter Baumwolle mit eingelagerten Marigold-Blüten. Im Monat März sind im Weltladen diese Papierprodukte mit einem Rabatt von 10% erhältlich.

D.Häring

Fair ist mehr – in unserem Weltladen Gladenbach! Herzlich Willkommen!

35075 Gladenbach, Marktstr. 11, Telefon: 06462 915885

Öffnungszeiten des Weltladens

Montag bis Freitag	10:00 – 18:00 Uhr
Samstag	10:00 – 13:00 Uhr

Öffnungszeiten des Café FAIR

Mittwoch bis Samstag	14:00 – 18:00 Uhr
----------------------	-------------------



Quellen:

www.weltpartner.de;
www.weltgebetstag.de;
www.direktrecycling.net

7 Wochen Lebens(t)räume – Fastenzeitaktion für Paare und Familien

elternbriefe
Eine Initiative der katholischen Kirche



„Lasst uns die Fastenzeit mit einem Traum beginnen!“, so startet 2024 die Aktion „7 Wochen Lebens(t)räume“ der Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V. (AKF).

Paare und Familien sind eingeladen, ihren Lebensträumen, ihren Freiräumen, ihren Schutzräumen, ihren Spielräumen und Krafträumen auf die Spur zu kommen. Nicht das Verzichtene steht im Fokus, sondern das MEHR an gemeinsamer Zeit für Partnerschaft und Familienleben.

Die Aktion ermutigt dazu, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Sieben Briefe in den sieben Wochen der Fastenzeit geben vielfältige Anregungen für das Zusammenleben, bieten Anlässe für interessante Gespräche, vermitteln Ideen zum gemeinsamen Ausprobieren und spirituelle Impulse. Wer sich gern mit anderen Paaren zu den Themen austauschen möchte, kann dies in digitalen Treffen tun. Vertiefende Texte sowie Gottesdienstvorlagen stehen für beide Zielgruppen ergänzend online zur Verfügung.

Die Briefe der Fastenaktion gibt es in zwei Varianten: einmal für Paare und einmal für Familien (in all ihrer Vielfalt) mit Kindern im Grundschulalter. Teilnehmende erhalten nach ihrer Anmeldung einen wöchentlichen Brief – wahlweise per Post (Anmeldung bis 4.2.24), als E-Mail oder als Link auf das Handy.

Interessierte können sich ab sofort für die kostenfreien Briefe anmelden:

- **Anmeldung für Paare:**
<https://www.7wochenaktion.de>
- **Anmeldung für Familien:**
<https://www.elternbriefe.de/7wochen>

Anmeldeschluss für den Erhalt der Briefe per Postversand ist der 4. Februar 2024. Eine Anmeldung für die digitale Teilnahme ist auch noch während der Fastenzeit möglich.

Rückblick

Jahresstatistik 2023

Firmung: 35 Jugendliche und junge Erwachsene empfangen in unseren Kirchen das Sakrament der Firmung.

Taufen: 19 Kinder wurden in unseren Kirchen getauft

Trauungen: 9 Paare aus unserer Gemeinde ließen sich trauen

Sterbefälle: 103 Gemeindemitglieder verstarben

Austritte: 115 Gemeindemitglieder traten aus der Kirche aus

Eintritte: 4 Personen traten in die Kirche ein

Gottesdienstbesucher:

04./05.03.: 237

11./12.11.: 293

Kollektenerträge aus 2023

Adveniat 2022	5.472,62 €
Afrikatag	601,26 €
Ehe- und Familienarbeit	472,28 €
Weltmissionstag der Kinder	70,85 €
Sternsingeraktion 2023	13.904,22 €
Werke der Caritas I	582,70 €
Misereor	2.103,29 €
Für das Hl. Land	766,45 €
Fastenopfer der Kinder	55,38 €
Renovabis	1.127,51 €
Kommunikationsmittel	389,91 €
Aufgaben der Diaspora	849,22 €
Aufgaben des Papstes in der Weltkirche	340,80 €
Werke der Caritas II	534,90 €
Weltkirchl. Projekte des Bistums	477,53 €
Missio	1.458,79 €
Priesterausbildung in Osteuropa	779,14 €
Sonderkollekte für Erdbebenopfer	1.010,75 €
Sonderkollekte Tafel	1.423,25 €
Adveniat 2023	5.550,53 €
Indienprojekt Pater Joby	3.534,20 €

D
A
N
K
E

Spendenaktion zugunsten der Tafel

Der Verwaltungsrat unserer Kirchengemeinde hat beschlossen, drei Einrichtungen der "Tafel" auf dem Gebiet unserer Pfarrei vor dem Weihnachtsfest mit einer Sach- oder Geldspende im Wert von jeweils 1.000 € zu unterstützen.

Zusätzlich konnten sich die Gemeindemitglieder bei einer Türkollekte im Anschluss an die Adventsgottesdienste daran beteiligen.

Hierbei kam eine Spendensumme in Höhe von insgesamt 1.423,25 € zusammen, sodass sich der Gesamtspendenbetrag der Kirchengemeinde auf **4.423,25 €** beläuft.

Auf diesem Weg konnten Lebensmittel, wie Milch, Mehl, Öl usw. für Bedürftige ergänzt und der Tafel in Biedenkopf übergeben werden. Die "Tafel e. V. Marburg," mit den Ausgabestellen in Gladenbach und Bad Endbach, und die "Tafel-Frankenberg e. V." mit der Ausgabestelle in Battenberg erhielten die Geldspende überwiesen.

Wenn viele etwas geben, werden viele satt.

Herzlichen Dank allen Verantwortlichen und allen Spenderinnen und Spendern!

Lebensmittel
retten.
Menschen
helfen.

Dankeschön aus Indien

Kurz vor Weihnachten erreichte uns Post aus Indien.

„Gebeterfüllte Grüße von UDHAYAM

Gleich zu Beginn möchten wir Ihnen unseren aufrichtigen Dank für alles aussprechen, was Sie für unsere UDHAYAM Einrichtung getan haben.

Wir profitieren immer von Ihrer Großzügigkeit in Ihren Gebeten und Ihrer finanziellen Unterstützung, insbesondere alle unsere dreißig besonders begabten Schüler. Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu



können, dass wir unseren Garten für unsere Schüler problemlos gestalten konnten, da wir mit Ihrer Spende Fliesen für unseren gesamten Hof verlegen konnten (468989 Indische Rupien). Es sorgt dafür, dass sich unsere Schüler wohlfühlen und sauber sind.

Während wir uns alle sehnsüchtig auf Weihnachten vorbereiten, möge Ihnen diese Adventszeit den Frieden und die Freude des Jesuskindes bringen.

Wir versichern Ihnen zusammen mit unseren Schülern unsere gebets erfüllten Grüße. Möge das bevorstehende Weihnachtsfest und das neue Jahr 2024 Sie mit geistiger, körperlicher Gesundheit und Freude vorfinden. Nochmals mit großer Freude danken wir Ihnen und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr 2024“



UDHAYAM Special School, Chennai, Erode, 638 051, TN, India

Adventskonzerte am 16. Und 17.12.2023

An diesem Adventswochenende gab es zahlreiche Veranstaltungen, auch in unserer Gemeinde! In Maria Königin Gladenbach war der **Chor N-JOY** unter der Leitung von Matthias Heuser aus Niederwalgern zu Gast (mittlerweile schon zum dritten

Mal) und nutzte die gute Akustik unserer Kirche für ein wunderbares Konzert.

Die bereits festlich geschmückte und passend illuminierte Kirche gab einen würdigen Rahmen und die rund 40 Sängerinnen und Sänger, begleitet vom Piano aber auch Geige, Gitarre, Percussion und zum Schluss sogar von der Orgel, verwöhnten das Publikum



in der sehr gut gefüllten Kirche mit feierlichen und schwungvollen Advents- und Weihnachtsmelodien.

Zwischen den bekannten und auch weniger bekannten, klassischen und modernen, englischen und deutschen Weihnachtsliedern wurde in Abschnitten die Geschichte des Kaufmann Kruse (eine Variante des Ebenezer Scrooge) erzählt. Beim finalen ‚O du Fröhliche‘ wurden auch die Gäste eingeladen mitzusingen und danach führten die Chormitglieder singend und mit Kerzen das Publikum zum Heimweg und nach rund 1,5 Stunden konnte dieser von jedem mit einer ordentlichen Portion Weihnachtsstimmung angetreten werden!

In Breidenbach hatte der Chor Cantamus befreundete Chöre und Ensembles eingeladen, um das traditionelle **Adventssingen** in der kath. Kirche zu begehen. Die Chöre MGV Kleingladenbach, Frauenchor Cantabella, Männeroktet plus Oberdieten und der Jugendchor Just Sing Together sind der Einladung gefolgt und konnten die Zuhörer in der voll besetzten Kirche mit ihren besinnlichen und festlichen Musikvorträgen auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

Bereits am **16.12.2023** fand in der kath. Kirche St. Marien in Battenberg ebenfalls ein Adventskonzert statt. Die beiden Chöre Querbeet Rennertehausen und MGV Bottendorf stehen unter Leitung von Horst-Werner Bremmer. Mit der Solistin Tanja Becker und dem Posaunenchor Haine trugen sie vielfältige, traditionelle und moderne Weihnachtslieder vor. Durch das abwechslungsreiche Programm führte als Moderatorin Carolin Richter. Beide Chöre haben bereits eine Reihe von musikalischen Auszeichnungen erhalten. Die zahlreichen Besucher waren von dem beeindruckenden Konzert begeistert und bedankten sich mit langanhaltendem Beifall für den Abend mit vorweihnachtlicher Stimmung.

Sternsingertag 2023

8 Sternsinger aus Maria Königin Gladenbach machten sich am 18.11. stellvertretend für den Bezirk Lahn-Dill-Eder auf zum Sternsingertag nach Limburg!

Nach einem kleinen Bummel durch die mittelalterliche Altstadt von Limburg ging es zur Domplatte wo schon viele andere Sternsinger aus dem Bistum warteten und damit ein tolles Gemeinschaftsgefühl entstand. Der Dom St. Georg empfing uns in

einer Dschungelatmosphäre die man dort nicht erwartet hätte. Viel Grün, Tierfiguren und entsprechende Urwald-Geräusche versetzten uns in die Beispielregion der aktuellen Sternsingeraktion nach Amazonien. Nach der Eröffnung stimmte uns Bischof Georg höchstpersönlich auf die Aktion ein und wie wichtig ein guter Umgang mit unserer Umwelt/Erde ist.

Nach dem Gottesdienst gab es mit ihm ein obligatorisches Gruppenfoto vor dem Dom und die Heimreise wurde mit einem gemeinsamen Abendessen abgeschlossen.

Alle Teilnehmer waren hochmotiviert und freuten sich schon auf den 02.12.23 (das erste Vorbereitungstreffen) bzw. den 06.01.2024, wenn in Maria Königin Gladenbach und Johannes Nepomuk Hartenrod die Besuchsaktion der Sternsinger starten sollte.

Johannes Schmalz



Ein ausführlicher Bericht mit Bildern über die Sternsingeraktion 2024 in allen unseren Kirchorten folgt im nächsten Pfarrbrief.

Adventsausflug des Kinder- und Jugendtreffs Gladenbach

Am Samstag dem 16.12.2023 galt der Aufruf ‚Kommt und... - ...feiert den Advent auf den Spuren der Heiligen Elisabeth in Marburg‘.

Vom Treffpunkt Unterkirche Gladenbach ging es nach Marburg in die Kirche St. Peter & Paul in der Biegenstraße. Dort führte uns freundlicherweise Herr Paprotny (Mitglied der dortigen Kirchengemeinde) souverän und kompakt durch die Baugeschichte und architektonischen sowie künstlerischen Hintergründe des Gebäudes. Danach ging es in die Krypta, wo wir im Kerzenschein die einzige Elisabeth-Reliquie in Marburg besichtigen konnten. Nach einigen interessanten Informationen zum

Leben der heiligen Elisabeth und der Reliquie, konnte jeder einen guten Wunsch mit einer Kerze in der Nähe der Reliquie platzieren.

Ein kurzer Spaziergang durch den alten botanischen Garten führte uns an die damalige Wirkungsstätte ‚UNSERER‘ Heiligen zu den baulichen Überresten des St. Elisabeth Hospiz, wo wir nochmal über die Fürsorge Elisabeths gegenüber den Armen, Kranken und Hilfsbedürftigen ihrer Zeit sprachen.

Dann ging es auch schon weiter in die ‚E-Kirche‘, DEM Wahrzeichen Marburgs (neben dem Schloss) und einer der wichtigsten Pilgerstätten im Mittelalter. Aufgrund der momentanen Restaurationsarbeiten war die Kirche leider nur bedingt zu besichtigen, aber wir hatten dafür die Ehre vom Bezirkskantor von Marburg, Nils Kuppe, die Orgel vorgestellt zu bekommen! Begeistert brachte er uns dieses wunderbare Instrument und seine Funktionen näher. Alle anderen Kirchenbesucher hatten auch was davon - denn die Melodien und Klänge (auch in einer gewissen musikalischen Gewalt), die er den bis zu 4.001 Pfeifen entlockte, begeisterten nicht nur unsere Kinder- und Jugendlichen sowie ihre Begleiter, sondern entlockte auch dem Kirchenschiff einigen Applaus. Eine weitere Sensation nach der Musik war der Einblick, den wir in den Dachstuhl der Elisabeth-Kirche bekamen. Wir konnten teilweise tausend Jahre alte Holzbalken in der ab 1235 gebauten Kirche bestaunen.

Nach einer kleinen Stärkung auf dem Weihnachtsmarkt um die E-Kirche herum ging es dann noch zu einer Krippenausstellung in das historische Rathaus in der Oberstadt, wo wir Krippen und -landschaften aus aller Welt sowie aus unterschiedlichen Epochen und Materialien (u.a. Holz und Ton aber auch Lego, Playmobil und Barbie-Puppen) bestaunen konnten. Mit einem kleinen Spaziergang vorbei an Plastiken zu den grimmschen Märchen verließen wir die Oberstadt und beendet unser ‚Wandeln auf den Spuren der Heiligen Elisabeth‘ in Marburg.

Viele strahlende Augen (auch der Erwachsenen) zeigten, dass es eindrucksvoll war und es einen guten Grund hat, warum unsere Pfarrei nach der heiligen Elisabeth von Marburg benannt wurde!

Ein besonderer Dank gilt vor allem Alexandra Hermeling von der KFJ Lahn-Dill-Eder/Wetzlar, die im Vorfeld gute Vorschläge und Organisationstipps für diesen tollen Ausflug eingebracht hat!

Johannes Schmalz

Kalender

Gottesdienste vom 01.02.2024 bis 01.04.2024

Abkürzungen: Bat = Battenberg; Bid = Biedenkopf; Bre = Breidenbach;
Gla = Gladenbach; Har = Hartenrod

Fr. 02.02.	Bid	18:00	Heilige Messe (St. Elisabeth)
5. Sonntag im Jahreskreis jeweils mit Kerzenweihe und Blasiussegen Kollekte für die Werke der CARITAS I			
Sa. 03.02.	Bre	17:00	Rosenkranzgebet (Maria Himmelfahrt)
		18:00	Heilige Messe unter Mitwirkung von Cantamus (Maria Himmelfahrt)
So. 04.02.	Har	09:00	Heilige Messe (St. Joh. Nepomuk)
	Bat	09:30	Heilige Messe (St. Marien)
	Gla	10:30	Heilige Messe mit den Kommunionkindern (Maria Königin)
	Bid	11:00	Heilige Messe (St. Josef)
Di. 06.02.	Bid	18:00	Heilige Messe (Seitenkapelle)
	Bre	18:00	Wortgottesfeier (Gruppenraum Breidenbach)
Mi. 07.02.	Bid	17:30	Heilige Messe (Versammlungsraum Wallau)
Do. 08.02.	Bat	09:00	Heilige Messe (Gemeindesaal Battenberg)
		18:00	Erstkommunion-Vorbereitung - Weg-Gottesdienst (St. Marien)
Fr. 09.02.	Bid	18:00	Heilige Messe (St. Elisabeth)
Sa. 10.02.	Bid	08:00	Morgenlob, anschl. Frühstück (Seitenkapelle)
6. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Pfarrgemeinde			
So. 10.02.	Bre	17:00	Rosenkranzgebet (Maria Himmelfahrt)
		18:00	Heilige Messe (Maria Himmelfahrt)
So. 11.02.	Har	09:00	Heilige Messe (St. Joh. Nepomuk)
	Bat	09:30	Familienwortgottesdienst zu Fasching mit anschl. Kirchkaffee (St. Marien)
	Gla	10:30	Heilige Messe (Maria Königin)
	Bid	11:00	Heilige Messe (St. Josef)
		12:30	Erstkommunion-Vorbereitung - Weg-Gottesdienst (St. Josef)

Di. 13.02.	Bid	17:00	Rosenkranzgebet (Seitenkapelle)
		18:00	Wortgottesfeier (Seitenkapelle)
Aschermittwoch			
Mi. 14.02.	Bat	15:30	Andacht im Seniorenzentrum Battenberg
		18:00	Wortgottesfeier (St. Marien)
	Bid	18:00	Heilige Messe (St. Josef)
	Gla	18:00	Heilige Messe (Maria Königin)
	Bre	19:00	Heilige Messe (Maria Himmelfahrt)
	Bid	19:00	ökumenischer Gottesdienst am Valentinstag in der ev. Thomaskirche in Dautphetal-Mornshausen
Do. 15.02.	Bat	09:00	Heilige Messe (Gemeindesaal Battenberg)
Fr. 16.02.	Bid	18:00	Heilige Messe (St. Elisabeth)
	Bre	18:00	Kreuzwegandacht (Maria Himmelfahrt)
Sa. 17.02.	Bid	12:00	Taufe des Kindes Milan Gimbel (St. Elisabeth)
1. Fastensonntag			
Kollekte für die Pfarrgemeinde			
Sa. 17.02.	Bre	17:00	Rosenkranzgebet (Maria Himmelfahrt)
		18:00	Heilige Messe (Maria Himmelfahrt)
So. 18.02.	Har	09:00	Heilige Messe (St. Joh. Nepomuk)
	Bat	09:30	Heilige Messe (St. Marien)
	Gla	10:30	Heilige Messe (Maria Königin)
	Bid	11:00	Heilige Messe (St. Josef)
Mo. 19.02.	Bat	20:00	Lobpreis-Abend (St. Marien)
Di. 20.02.	Bre	18:00	Wortgottesfeier (Gruppenraum Breidenbach)
	Bid	18:00	Heilige Messe (Seitenkapelle)
Mi. 21.02.	Bid	17:30	Heilige Messe (Versammlungsraum Wallau)
Do. 22.02.	Bat	09:00	Heilige Messe (Gemeindesaal Battenberg)
		18:00	Erstkommunion-Vorbereitung - Weg-Gottesdienst (St. Marien)
Fr. 23.02.	Bre	18:00	Kreuzwegandacht (Maria Himmelfahrt)
	Bid	18:00	Heilige Messe (St. Elisabeth)
2. Fastensonntag			
Kollekte für die Pfarrgemeinde			
Sa. 24.02.	Bre	17:00	Rosenkranzgebet (Maria Himmelfahrt)
		18:00	Heilige Messe (Maria Himmelfahrt)
So. 25.02.	Har	09:00	Heilige Messe (St. Joh. Nepomuk)
	Bat	09:30	Heilige Messe (St. Marien)

	Gla	10:30	Heilige Messe (Maria Königin)
	Bid	11:00	Heilige Messe (St. Josef)
Di. 27.02.	Bid	17:00	Rosenkranzgebet (Seitenkapelle)
	Bre	18:00	Heilige Messe (Gruppenraum Breidenbach)
	Bid	18:00	Wortgottesfeier (Seitenkapelle)
Do. 29.02.	Bat	09:00	Heilige Messe (Gemeindesaal Battenberg)
		18:00	Erstkommunion-Vorbereitung - Weg-Gottesdienst (St. Marien)
Weltgebetstag der Frauen aus „Palästina“			
Fr. 01.03.	Gla	19:00	ökumenischer Gottesdienst (Maria Königin)
	Bid	19:00	ökumenischer Gottesdienst im Nachbarschaftsraum WEB in Wallau (Ev. Kirche oder Bonhoeffer-Haus)
	Har	19:00	ökumenischer Gottesdienst (St. Joh. Nepomuk)
	Bre	19:00	ökumenischer Gottesdienst (Maria Himmelfahrt)
3. Fastensonntag			
Kollekte für die Pfarrgemeinde			
Sa. 02.03.	Bre	17:00	Rosenkranzgebet (Maria Himmelfahrt)
		18:00	Heilige Messe (Maria Himmelfahrt)
So. 03.03.	Har	09:00	Heilige Messe mit den Kommunionkindern aus Biedenkopf, Gladenbach und Hartenrod (St. Joh. Nepomuk)
	Bat	09:30	Heilige Messe (St. Marien)
	Gla	10:30	Heilige Messe (Maria Königin)
	Bid	11:00	Heilige Messe (St. Josef)
Di. 05.03.	Bre	18:00	Wortgottesfeier (Gruppenraum Breidenbach)
Mi. 06.03.	Bid	17:30	Heilige Messe (Versammlungsraum Wallau)
Do. 07.03.	Bat	09:00	Heilige Messe (Gemeindesaal Battenberg)
		18:00	Erstkommunion-Vorbereitung - Weg-Gottesdienst (St. Marien)
Fr. 08.03.	Bre	18:00	Kreuzwegandacht (Maria Himmelfahrt)
	Bid	18:00	Heilige Messe (St. Elisabeth)
Sa. 09.03.	Bid	08:00	Morgenlob, anschl. Frühstück (Seitenkapelle)
4. Fastensonntag (Laetare)			
Kollekte für die Pfarrgemeinde			
Sa. 09.03.	Bre	17:00	Rosenkranzgebet (Maria Himmelfahrt)
		18:00	Heilige Messe (Maria Himmelfahrt)
So. 10.03.	Har	09:00	Heilige Messe (St. Joh. Nepomuk)
	Bat	09:30	Familienwortgottesdienst mit anschl. Kirchkaffee (St. Marien)

	Gla	10:30	Heilige Messe (Maria Königin)
	Bid	11:00	Wortgottesfeier (St. Josef)
Di. 12.03.	Bid	17:00	Rosenkranzgebet (Seitenkapelle)
		18:00	Wortgottesfeier (Seitenkapelle)
	Bre	18:00	Wortgottesfeier (Gruppenraum Breidenbach)
Mi. 13.03.	Bat	15:30	Andacht im Seniorenzentrum Battenberg
Do. 14.03.	Bat	09:00	Heilige Messe (Gemeindesaal Battenberg)
	Har	18:00	Erstkommunion-Vorbereitung - Weg-Gottesdienst (St. Joh. Nepomuk)
	Bat	18:00	Erstkommunion-Vorbereitung - Weg-Gottesdienst (St. Marien)
Fr. 15.03.	Bre	18:00	Kreuzwegandacht (Maria Himmelfahrt)
	Bid	18:00	Heilige Messe (St. Elisabeth)
5. Fastensonntag Kollekte für MISEREOR			
Sa. 16.03.	Har	17:00	Bußgottesdienst in der Fastenzeit (St. Joh. Nepomuk)
	Bre	17:00	Rosenkranzgebet (Maria Himmelfahrt)
		18:00	Heilige Messe (Maria Himmelfahrt)
So. 17.03.	Har	09:00	Heilige Messe (St. Joh. Nepomuk)
	Bat	09:30	Heilige Messe (St. Marien)
	Gla	10:30	Heilige Messe mit den Kommunionkindern (Maria Königin)
	Bid	11:00	Heilige Messe (St. Josef)
	Bre	17:00	Bußgottesdienst in der Fastenzeit (Maria Himmelfahrt)
	Bat	17:00	Bußgottesdienst in der Fastenzeit (St. Marien)
	Bid	18:00	Bußgottesdienst in der Fastenzeit (St. Elisabeth)
Mo. 18.03.	Bat	20:00	Lobpreis-Abend (St. Marien)
Di. 19.03.	Bid	18:00	Heilige Messe (Seitenkapelle)
	Bre	18:00	Wortgottesfeier (Gruppenraum Breidenbach)
Mi. 20.03.	Bid	17:30	Heilige Messe (Versammlungsraum Wallau)
Do. 21.03.	Bat	09:00	Heilige Messe (Gemeindesaal Battenberg)
		18:00	Erstkommunion-Vorbereitung - Weg-Gottesdienst (St. Marien)
Fr. 22.03.	Bre	18:00	Kreuzwegandacht (Maria Himmelfahrt)
	Bid	18:00	Heilige Messe (St. Elisabeth)

Palmsonntag

Kollekte für das Heilige Land

- Sa. 23.03. **Bre** 17:00 **Rosenkranzgebet** (Maria Himmelfahrt)
 18:00 **Heilige Messe mit Palmweihe** (Maria Himmelfahrt)
- So. 24.03. **Bat** 09:30 **Familiengottesdienst mit Palmweihe** (St. Marien)
Gla 10:30 **Heilige Messe mit Palmweihe** (Maria Königin)
Bid 11:00 **Familiengottesdienst mit Palmweihe** (St. Josef)
- Di. 26.03. **Bid** 17:00 **Rosenkranzgebet** (Seitenkapelle)
 18:00 **Wortgottesfeier** (Seitenkapelle)
Bre 18:00 **Heilige Messe** (Gruppenraum Breidenbach)

Gründonnerstag

Kollekte für die Pfarrgemeinde

- Do. 28.03. **Bid** 16:00 **Kindergottesdienst** (Unterkirche Biedenkopf)
Har 18:00 **Abendmahlsfeier** (St. Joh. Nepomuk)
Bat 19:00 **Wortgottesfeier** (St. Marien)
Bre 19:00 **Abendmahlsfeier** (Maria Himmelfahrt)
Gla 19:00 **Passahmahl / Ölberggang** mit den Kommunionkindern
 (Unterkirche Gladenbach)
Bid 20:00 **Abendmahlsfeier** (St. Josef)

Karfreitag, Fast- und Abstinenztag

Kollekte für die Pfarrgemeinde

- Fr. 29.03. **Bre** 10:00 **Kinderkreuzweg** (Maria Himmelfahrt)
Har 10:30 **Kinderkreuzweg** (St. Joh. Nepomuk)
Bat 11:00 **Kinderkreuzweg** (St. Marien)
Bre 15:00 **Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu** unter Mitwirkung von Cantamus (Maria Himmelfahrt)
Bid 15:00 **Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu** (St. Josef)
Bat 15:00 **Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu** (St. Marien)
Gla 15:00 **Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu** (Maria Königin)

Karsamstag

Kollekte für die Pfarrgemeinde

- Sa. 30.03. **Gla** 20:00 **Osternachtfeier unter Mitwirkung der Gruppe Mirjam**
 anschl. **Agape in der Unterkirche** (Maria Königin)
Bid 21:00 **Osternachtfeier anschließend Agape in der Unterkirche**
 (St. Josef)
Bre 21:00 **Osternachtfeier unter Mitwirkung von Cantamus**
 anschl. **Agape im Pfarrsaal** (Maria Himmelfahrt)

Hochfest der Auferstehung des Herrn, Ostersonntag

Kollekte für die Pfarrgemeinde

- So. 31.03. **Bat** 09:30 **Heilige Messe** (St. Marien) anschl. Suche von Ostergrüßen im Kirchhof für die Kinder
Har 10:30 **Heilige Messe** (St. Joh. Nepomuk)
Bid 11:00 **Heilige Messe** (St. Josef)

Ostermontag

Kollekte für die Pfarrgemeinde

- Mo. 01.04. **Bat** 09:30 **Heilige Messe** (St. Marien)
Bid 10:00 **ökumenischer Gottesdienst** (St. Josef)
Gla 10:30 **Heilige Messe** (Maria Königin)
Bre 11:00 **Heilige Messe** (Maria Himmelfahrt) anschl. Ostereiersuche im Pfarrgarten

Termine für die Gesamtpfarrei St. Elisabeth an Lahn und Eder

- Do. 18:00 **Gemeinsam gegen Einsam – Onlinetreffen** Wir beschäftigen uns mit wechselnden Themen. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind willkommen! Den Link schicke ich Ihnen auf Anfrage gerne zu, bitte schreiben Sie an a.wilming@pfarrei-stelisabeth.de.
- Fr. 23.02. 18:45 **Vortrag zur aktuellen ökumenischen Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung** (KMU VI) in St. Elisabeth (im Anschluss an den Gottesdienst)
- Sa. 24.02. 10:00 **Einkehrtag mit Maria Becker** (Unterkirche Hartenrod)

Termine aus St. Marien Battenberg

ökum. Frauenkreis Oberes Edertal „Lasst uns diesen Tisch mit Leben füllen“ – jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im monatlichen Wechsel im Gemeindesaal St. Marien oder in der ev. Kirche in Allendorf (Eder). Die nächsten Treffen finden statt **am 28.02. in der neuen ev. Kirche Allendorf (Eder) und am 27.03. im Gemeindesaal der kath. Kirche Battenberg.**





Die Krabbelgruppe in St. Marien Battenberg setzt bis auf Weiteres das Angebot aus.

Familiengottesdienste mit anssl. Kirchkaffee im Gemeindesaal

- So. 11.02. 09:30 **Familiengottesdienst (Fasching)** (St. Marien)
 So. 10.03. 09:30 **Familiengottesdienst** (St. Marien)
 So. 24.03. 09:30 **Familiengottesdienst mit Passionsspiel der Kommunionkinder** (St. Marien)

Lobpreisabend „Praise and Worship“ Battenberg

jeweils am 3. Montag im Monat um 20 Uhr in St. Marien Battenberg

- Di. 13.02. 19:00 **Ortsausschusssitzung**
 Sa. 24.02. 10:00 **Erstkommunion-Vorbereitung - Versöhnungstag (Beichtag)** (St. Marien)
 So. 17.03. 10:30 **Dankeschön-Empfang für die Ehrenamtlichen** (Gemeindesaal)
 Sa. 23.03. **Kindertag mit Einüben des Passionsspiels** (Gemeindesaal)
 Fr. 29.03. 11:00 **Kinderkreuzweg** (St. Marien)

Termine aus St. Josef Biedenkopf

Der **Bibelkreis** trifft sich regelmäßig **am ersten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr** im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche. Die nächsten Termine sind am **06.02. und 12.03.2024 (Ausweichtermin)**. Ansprechpartnerin ist Heidi Hesse.

Der **Frauentreff Biedenkopf** trifft sich in der Regel jeden **dritten Dienstag** im Monat um 19:00 Uhr in der Unterkirche in Biedenkopf; die nächsten Treffen sind am **20.02. und 19.03.** Ansprechpartnerin ist Elke Glaser.

Die **Messdiener- und Jugendtreffen** finden außerhalb der Ferien freitags ab 18 Uhr in der Unterkirche St. Josef statt. Bei Interesse meldet euch einfach im Pfarrbüro.

Die **Frauengruppe Dautphe** trifft sich wieder regelmäßig alle zwei Wochen **montags um 14:00 Uhr** in den Räumen der FeG Dautphe. Die nächsten Termine sind: 05.02. / 19.02. / 04.03. / 18.03.

- Di. 05.03. 19:00 **Frühlingskonzert der Lahntalschule Biedenkopf** (St. Josef)
 Mi. 06.03. 19:00 **Frühlingskonzert der Lahntalschule Biedenkopf** (St. Josef)
 Do. 28.03. 16:00 **Kindergottesdienst** (Unterkirche Biedenkopf)

Termine aus Maria Himmelfahrt Breidenbach

Chorprobe Cantamus:

Die Chorprobe findet jeweils freitags von 18 – 20 Uhr statt. Absprachen werden kurzfristig per WhatsApp oder per Mail getroffen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Chorleiterin Frau Birgit Grebe-Jonas (bmj.musik@proton-mail.com).

Frauenkreis 1994

- Mo.05.02. 19:30 **Ländervorstellung des Weltgebetstagslandes Palästina**
 Mo.18.03. 19:30 **Palmstäußchen binden im Gemeindesaal**

Alpha-Kurs 2024

Der Alpha-Kurs findet jeweils Mittwoch um 19:30 Uhr im Pfarrheim Breidenbach statt: 21.02. / 28.02. / 06.03. / 13.03. / 20.03. / 27.07.

Erstkommunion-Vorbereitung

- Do. 08.02. 16:00 **Weg-Gottesdienst** (Maria Himmelfahrt)
 Do. 15.02. 16:00 **Weg-Gottesdienst**, oder 22.02.2024 (Maria Himmelfahrt)
 Sa. 17.02. 14:00 **Versöhnungstag (Beichtkatechese)** (St. Josef)
 Do. 29.02. 16:00 **Weg-Gottesdienst** (Maria Himmelfahrt)
 Do. 07.03. 16:00 **Weg-Gottesdienst** (Maria Himmelfahrt)
 Do. 14.03. 16:00 **Weg-Gottesdienst** (Maria Himmelfahrt)
 Do. 21.03. 16:00 **Weg-Gottesdienst** (Maria Himmelfahrt)

- Sa. 03.02. 19:00 **Ehrenamtsessen** (Pfarrheim Breidenbach)
 So. 25.02. 18:00 **Charity Gospel Konzert** (Maria Himmelfahrt)
 Fr. 29.03. 10:00 **Kinderkreuzweg**

Termine aus Maria Königin Gladenbach & St. Johannes Nepomuk Hartenrod

- Mi. 21.02. 15:00 **Seniorenachmittag** (Unterkirche Gladenbach)
 Mi. 20.03. 15:00 **Seniorenachmittag** (Unterkirche Gladenbach)

Proben Gruppe Mirjam:

Die Proben der Gruppe Mirjam finden zweiwöchentlich am Samstag statt. Die nächsten Termine sind: 10.02. / 24.02. / 09.03. / 23.03. jeweils von 10 – 11:30 Uhr. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Chorleiterin Frau Birgit Grebe-Jonas (bmj.musik@protonmail.com)

Erstkommunion-Vorbereitung:

Sa. 17.02. 14:00 **Versöhnungstag** (St. Josef)
Fr. 01.03. 18:00 **Wochenende im Haus Bergfried**
Mo. 18.03. 19:00 **Elternabend** (Unterkirche Gladenbach)

So. 17.03. 16:00 **Passionskonzert Musikverein Gladenbach** (Maria Königin)
Fr. 29.03. 10:30 **Kinderkreuzweg** (St. Joh. Nepomuk)

Und zum Schluss...



Trage die Kirche; sie wird auch dich tragen. (Als der kleine Mönch seine Mühe hatte, ein vorbildlicher Mensch zu sein.)

Der kleine Mönch... von Madeleine Delbrël ist ein geistliches Notizbüchlein. „Auf Schritt und Tritt trifft man ihn – den kleinen Mönch; denn er lebt weder im Kloster noch in den höheren Regionen der Phantasie, sondern im Alltag des menschlichen Lebens. Er liebt jenen entwaffnenden Humor, der sich selbst nicht so wichtig nimmt. Täglich macht er bei seinem Bemühen, mit seinem Nächsten auszukommen und seinen Gott dabei zu lieben, neue Entdeckungen...“

Madelleine Delbrël zählt zu den bedeutendsten Frauen des letzten Jahrhunderts. Nach ihrer Konversion zum katholischen Glauben wirkte sie über 30 Jahre im Sozialdienst in der Arbeiterstadt Ivry nahe Paris.

In den nächsten Ausgaben des Pfarrbriefes möchte ich Ihnen gerne Anteil geben an diesen sentenzartigen Bemerkungen über das geistliche Leben. Sie und die Grafiken sind entnommen aus: Der kleine Mönch, Ein geistliches Notizbüchlein, Verlag Herder Freiburg im Breisgau 1981.

Claudia Heuser

Kath. Kindergarten Arche Noah

Ringstr. 36
35075 Gladenbach
Tel. 06462 5077

Email: archenoah@kita.pfarrei-stelisabeth.de
www.pfarrei-stelisabeth.de/beitrag/kindertagesstaette-arche-noah-gladenbach/

Unsere Pfarrbüros

Zentrales Pfarrbüro

Hainstr. 86
35216 Biedenkopf
Tel.: 06461 75845-0

Bürozeiten:

Mo, Mi, Fr 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Di 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

E-Mail: info@pfarrei-stelisabeth.de

Kirchenbüro Battenberg

Königsberger Str.
35088 Battenberg (Eder)
Tel.: 06461 75845-50

Bürozeiten:

Mo 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Do 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Kirchenbüro Breidenbach

Altweg 30
35236 Breidenbach
Tel.: 06461 75845-30

Bürozeiten:

Mi 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kirchenbüro Gladenbach/Hartenrod

Burgstr. 40
35075 Gladenbach
Tel.: 06461 75845-40

Bürozeiten:

Mo 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Do 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten werden Ihre Anrufe an das zentrale Pfarrbüro weitergeleitet.

Unsere Gremien

Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat

Pfarrgemeinderat

Vorsitzender: Herr Claus Jürgen Müller

Verwaltungsrat Kirchengemeinde

Vorsitzender: Pfarrer Dr. Strüder
stellv. Vorsitzender: Herr Lutz Klein

Pfarrer Dr. Christof Strüder

Tel.: 06461 7584575 // E-Mail: c.strueder@pfarrei-stelisabeth.de

Vom Pfarrgemeinderat eingesetzte Ortsausschüsse:

OA Biedenkopf St. Josef

Vorsitzende: Frau Monika Weber

E-Mail: Monika.Weber1948@web.de

zugeordnet: Katholische Ortsgruppe Wallau

Vorsitzende: Frau Ulla Eußner

E-Mail: u.eussner@web.de // Tel.: 06461 88781

Ansprechperson aus dem Pastoralteam: Ann-Sophie Petry (06461 75845-23)

OA Battenberg St. Marien

Vorsitzende: Frau Claudia Heuser

E-Mail: claudia.heuser@gmx.net // Tel.: 06452 931741

stellv. Vorsitzende: Herr Eisa Abdo und Herr Dr. Ulrich Graw

Ansprechperson aus dem Pastoralteam: Astrid Wilming (06461 75845-33)

OA Breidenbach Maria Himmelfahrt

Ansprechpersonen aus dem OA: Frau Doris Lachmann, Herr Heiko Spies

Tel.: 0177 3441293 (D. Lachmann) // 06465 912805 (H. Spies)

E-Mail: dlachmann@gmx.net // hspies@spieslasertechnik.de

Ansprechperson aus dem Pastoralteam: Roger Uhrig (06461 75845-33)

OA Gladenbach Maria Königin & Hartenrod St. Johannes Nepomuk

Vorsitzende: n.n. (Gla) // Frau Sabrina Ruopp (Har)

Tel.: n.n. // 02776 921756 (S. Ruopp)

E-Mail: brina.arnold@gmx.de

Ansprechperson aus dem Pastoralteam: Charlotte Meister (06461 75845-22)

Unsere Kirchorte

St. Josef

Hainstr. 86
35216 Biedenkopf
Tel.: 06461 75845-0



Öffnungszeiten Kirche:
täglich von 8 Uhr bis 18 Uhr

Ansprechperson für den Kirchort: Ann-Sophie Petry – Gemeindereferentin

St. Marien

Königsberger Straße 7
35088 Battenberg (Eder)
Tel.: 06461 75845-50



Öffnungszeiten Kirche:
täglich von 10 Uhr bis 16 Uhr

Ansprechperson für den Kirchort: Astrid Wilming – Pastoralreferentin

Maria Himmelfahrt

Altweg 30
35236 Breidenbach
Tel.: 06461 75845-30



Öffnungszeiten Kirche:
täglich von 9 Uhr bis 18 Uhr

Ansprechperson für den Kirchort: Diakon Roger Uhrig

Maria Königin

Burgstr. 40
35075 Gladenbach
Tel.: 06461 75845-40



Öffnungszeiten Kirche:
während der Bürozeiten
(Mo 15-17 Uhr, Do 9-11 Uhr)

Ansprechperson für den Kirchort: Charlotte Meister – Gemeindereferentin

St. Johannes Nepomuk

Hahnkopfstraße 7
35080 Bad Endbach-
Hartenrod
Tel.: 06461 75845-40



Öffnungszeiten Kirche:
täglich von 8 Uhr bis 18 Uhr

Ansprechperson für den Kirchort: Charlotte Meister – Gemeindereferentin

Zentrales Pfarrbüro

Hainstr. 86

35216 Biedenkopf

Tel.: 06461 75845 - 0

E-Mail: info@pfarrei-stelisabeth.de

IBAN: DE48 5335 0000 0111 0274 39 (Sparkasse Marburg-Biedenkopf)

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr von 9.00 - 12.00 Uhr

Di von 15.00 - 18.00 Uhr

Telefonnummer für Trauerfälle 06461 8068840

Kontaktdaten der SeelsorgerInnen

Name		Telefon
Pfarrer Dr. Christof Strüder c.strueder@pfarrei-stelisabeth.de	Pfarrer	06461 75845-75
Pater Saheesh Madathil s.madathil@pfarrei-stelisabeth.de	Pastoral- praktikant	06461 75845-21
Charlotte Meister c.meister@pfarrei-stelisabeth.de	Gemeinde- referentin	06461 75845-22
Ann-Sophie Petry a.petry@pfarrei-stelisabeth.de	Gemeinde- referentin	06461 75845-23
Roger Uhrig r.uhrig@pfarrei-stelisabeth.de	Diakon	06461 75845-33
Pfarrer i.R. Dr. Dr. Hermann-Josef Wagener hj.wagener@pfarrei-stelisabeth.de	Subsidiar	06461 75845-44
Astrid Wilming a.wilming@pfarrei-stelisabeth.de	Pastoral- referentin	06461 75845-33

Caritas-Beratungsstelle

Onlineberatung: <https://www.caritas.de/onlineberatung>

Tel.: 06461 75845-15